



Frühjahrsputz in Dorf an der Pram

Mit dem Bürgermeister Karl Einböck an der Spitze trafen sich am Samstag, den 31. März 2007 zahlreiche Jugendliche aus unserer Gemeinde um jeglichen Unrat, welcher sich über die Wintermonate und auch infolge des Sturms Kyrill angesammelt hatte, zu entfernen.

In zwei Gruppen aufgeteilt schwärmten die jungen Leute aus und säuberten das gesamte Gemeindegebiet entlang der Bäche sowie einiger Straßen und brachten den gesammelten Müll – angefangen von Flaschen und Dosen bis hin zu Plastik und anderem Unrat zur Sammelstelle.

Diese tolle, unentgeltliche „Aufräumaktion“ unserer Jugendlichen zeigte, wie wichtig es ihnen ist, die Lebensqualität in unserem Ort zu bessern und für ein schönes, gepflegtes Ortsbild zu sorgen.



Der Bürgermeister mit dem fleißigen "Putztrupp"

Nutzen wir die Kraft der Sonne

Die Klimabündnisgemeinden Österreichs veranstalten einen "Tag der Sonne".

Da auch die Gemeinde Dorf an der Pram eine Klimabündnisgemeinde ist, wird am **Freitag, den 04. Mai 2007 von 07:00 bis 15:00 Uhr** zu diesem Thema "Tag der Sonne" in unserem Gemeindeamt (Fojer) ein Infostand über die verschiedensten Möglichkeiten der Nutzungskraft der Sonne eingerichtet.

Alle an dieser zukunftsorientierten Thematik interessierten Personen sind herzlich eingeladen dieses Informationsangebot von Solarenergie bis hin zu Photovoltaik zu nutzen, denn die Sonne schickt ja bekanntlich keine Rechnung und schont unsere Umwelt.



INHALT	Seite
Doppelhauswohnprojekt	2
Blutspendeaktion	3
Feuerwehren	5
Sperrabfallabfuhr	7
Auszeichnung FF-Kommandant	7
Verbandskläranlage-Eröffnung	8
Union	9
Heimatbuch; Familienspielefest	10
Mostkost; Bericht d. Volksschule	11
Termine	12
Notdienste	12

An diesem Tag werden fachkundige Personen betreffend Solaranlagen und Photovoltaikanlagen anwesend sein und Sie haben vor Ort die Möglichkeit eine kostenlose Beratung und Informationen zu diesen Themen zu erhalten.

Nutzen Sie diese Gelegenheit um Ihr Wissen über die Verwendungsmöglichkeiten unserer Sonne auf den neuesten Stand zu bringen.

Auch für das leibliche Wohl ist mit einem kleinen Imbiss gesorgt.

Internet - Tipps

Solares Warmwasser

www.austriasolar.at/warmwasser

Solare Raumheizung

www.austriasolar.at/raumheizung

Solare Schwimmbadheizung

www.austriasolar.at/schwimmbadheizung

Beschlüsse der Gemeindegremien

Der Dorfer Gemeinderat hat in der Sitzung am 22. März 2007 nachstehende Tagesordnung behandelt und dabei im wesentlichen folgendes beschlossen:

Kauf von Bühnenelementen für die Turnhalle

Für die Anschaffung von Bühnenelementen für den Veranstaltungssaal wurde ein Gesamtfinanzierungsplan beschlossen.

Weiters wurde der Auftrag zur Lieferung dieser Elemente an den Bestbieter der Fa. Z&Z Günther Zeppezauer Metallbau, Linz zu einem Preis von 12.176,32 Euro brutto vergeben.

Ankauf von 2 Litfasssäulen

Der Fa. Innovanetall Stahl-und Metallbau, Linz wurde der Auftrag zur Lieferung von 2 Litfasssäulen erteilt.

Vermietung der Kellerräume beim Betriebsgebäude

An die Fa. Weilhartner Snack wurden weitere Kellerräume vermietet. Somit wurden an diese Firma Räumlichkeiten mit einem Gesamtausmaß von 713,19 m² vermietet.

Gehsteigerrichtung an der Pramtal Straße

Die Übereinstimmung des Landes OÖ. für die Errichtung, Erhaltung und Kostentragung eines Gehsteiges an der 1124 Pramtal Straße (Baulos Dorf - Breitenried) wurde beschlossen.

Turnhallensanierung - Vergabe der Bauoberleitung

Der Auftrag für die Bauoberleitung und örtliche Bauaufsicht mit Baukoordinator für die Sanierung des Turnsaales der Volksschule wurde an das Architekturbüro Lassy, Linz erteilt.

Bauberatungstermine

Die nächsten Termine für Bauberatung, bei dem der Bauamts-sachverständige kostenlos für Fragen und Beratungen zur Verfügung steht sind Dienstag, 29. Mai 2007 und Dienstag, 26. Juni 2007 von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

Dorfer Erlebnisfest und Adventmarkt



Anlässlich des diesjährigen Dorfer Kirtag mit Erlebnisfestes und des 13. Adventmarktes gibt es auch heuer wieder einiges zu organisieren und aufeinander abzustimmen.

Zur Vorbereitung der verschiedensten Angelegenheiten für diese beiden, im Rahmen der Aktion "Lebensqualität durch Nähe" geplanten Aktivitäten treffen wir uns am Montag dem, 04. Juni 2007 um 20:00 Uhr im Gasthaus Kanik in Pimingsdorf.

Um verlässliches Erscheinen wird gebeten!

Informationsveranstaltung zum Doppelhaus Wohnprojekt



In dieser Gemeindezeitung finden Sie eine Broschüre betreffend der beabsichtigten Errichtung eines Doppelhaus-Wohnprojektes seitens der ISG in unserer Gemeinde.

Eine diesbezügliche Informationsveranstaltung findet am Montag, den 11. Juni 2007 um 19:00 Uhr im Gemeindeamt Dorf an der Pram statt.

Die ISG Ried im Innkreis stellt dieses Wohnprojekt näher vor und auch zur Finanzierung werden die Details erläutert.

Alle Interessierten werden zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Sollte in Ihrer Ausgabe diese ISG Info-Broschüre fehlen liegen noch welche zur freien Entnahme im Gemeindeamt auf.

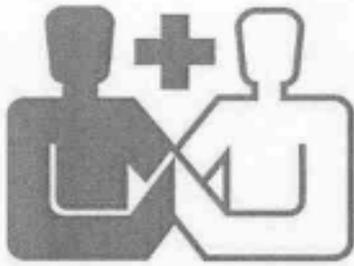
Neues Kinderbetreuungsgesetz tritt ab 1. September 2007 in Kraft

Die heutigen Herausforderungen für qualitätsvolle Kinderbetreuung und die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind Leitlinien für dieses Gesetz. Die individuellen Bedürfnisse der Kinder, Eltern und Pädagogen/Innen werden darin besonders beachtet.

Eininge Grundsteine dieses Gesetzes sind:

Erstes Gesetz für alle Kinder von 0 bis 16 Jahre - Bildungsaspekte werden verstärkt - Ausbau der Öffnungszeiten - Bedarfs- und Entwicklungsplanung - Elternmitbestimmung wird gesetzlich verankert.

Informationen erhalten Sie unter der Tel.Nr. 0732/7720-155212 sowie im Internet : www.ooe-kindernet.at



BLUT SPENDE

BLUTSPENDEAKTION 2007

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ. lädt zur Blutspendeaktion in der Gemeinde **DORF AN DER PRAM** ein !

Donnerstag, 10. Mai 2007 von 15:30 Uhr bis 20:30 Uhr
Blutspendeort : VOLKSSCHULE DORF AN DER PRAM

SEHR GEEHRTE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER !

Blut spenden können alle gesunden Personen im **Alter zwischen 18 und 65 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen amtlichen **Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

Einnahme von Blutdruckmedikamenten
"Fieberblase"
offene Wunde, frische Verletzung

In den letzten 48 Stunden:

Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME
Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio,
Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 3 Tagen:

Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

Zahnbehandlung
Zahnsteinentfernen

In den letzten 4 Wochen:

Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt,
Darminfektion, bzw. Durchfall, etc)
Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern
Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.
Zeckenbiss
Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

In den letzten 4 Monaten:

Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur
außerhalb der Arztpraxis
Magenspiegelung, Darmspiegelung
Kontakt mit HIV, Hepatitis-B,-C

In den letzten 6 Monaten:

Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline 0800/190 190 bzw. der e-mail Adresse office@blutz.o.redcross.or.at.** zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.o.rotekreuz.at erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ. Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut - Rette Leben !

Hausnummerierung

Anbringung von Hausnummer tafeln

Von nicht ortsansässigen Personen wird immer wieder Klage darüber geführt, dass Häuser nicht die entsprechende Nummerierung aufweisen. Gerade für Fremde ist es schwer, wenn die entsprechenden Kennzeichnungen fehlen.

Im Gesetz über die Kennzeichnung von Ortschaften, Verkehrsflächen und Gebäuden, LGBl.Nr. 82/1991 § 10 ist vorgesehen, dass jedes Gebäude (Wohngebäude) durch eine Hausnummer zu kennzeichnen ist. Die Hausnummertafel hat die dem Gebäude zugewiesene Nummer sowie die Bezeichnung der Ortschaft zu enthalten. Die Hausnummertafeln sind von der Gemeinde in einheitlicher dauerhafter sowie preiswerter Form und Ausführung zu beschaffen und je nach Zweckmäßigkeit am Gebäude selbst, an der dazugehörigen Einfriedung oder an besonderen Einrichtungen in etwa 2,50 m Höhe über dem Straßenniveau so anzubringen, dass sie von der Straße eingesehen werden können.

Selbstverständlich können auch andere Variationen von Hausnummern-



gestaltungen angebracht werden, dies entbindet aber nicht vom Bezug und Anbringung der von der Gemeinde zugewiesenen blauen, einheitlichen Hausnummertafel, wie sie im Gesetz vorgesehen ist.

Tipp:

Die blaue Hausnummer an der Einfriedung oder an einem sonstigen von der Straße gut sichtbaren Platz anbringen und die selber besorgte Hausnummertafel an der gewünschten Stelle beim Haus montieren.

Bürgerservice im Gemeinde- amt

Im Bereich der Gemeindeverwaltung wird Dienstleistung und Bürgerservice groß geschrieben. Deshalb sind auch die Dienstzeiten so gestaltet, dass auch die Berufstätigen diese nutzen können.

Jeden Tag der Woche ist das Gemeindeamt bereits ab 7:00 Uhr früh geöffnet und die Dienste des Amtes können am Montag, Dienstag und Donnerstag bis 17:30 Uhr abends genutzt werden (Mittagspause ist von 12:00 bis 13:00 Uhr).

An allen übrigen Wochentagen sind die Bediensteten der Gemeinde für Sie bis 12:45 Uhr erreichbar.



DER NOTAR – AUS DEM LEBEN NICHT WEGZUDENKEN



MAG. GÜNTHER SCHAUER

beehrt sich, Ihnen die Ernennung zum

ÖFFENTLICHEN NOTAR

der Amtsstelle Raab mit Beginn 1. März 2007

bekannt zu geben.



4760 Raab • Marktstraße 101 • Telefon: 077 62/22 14, 2603 • Telefax: 077 62/26 03-15 • E-Mail: office@notar-schauer.at

FF. Dorf an der Pram und FF. Hinterndobl spendeten Pflegebett und Badelift für Bewohner von CMB St. Pius

Die Jugendgruppen der FF. Dorf an der Pram und FF. Hinterndobl führten im Dezember 2006 traditioneller Weise wieder die Friedenslichtaktion durch. Da schon eine längere Verbindung seitens der FF. Dorf und FF. Hinterndobl zu BewohnerInnen von St. Pius besteht, wurde das gesammelte Geld für einen guten Zweck verwendet, und zwar für ein Pflegebett und einen Badelift



im Gesamtwert von • 1.800,— für Bewohner von CMB St. Pius aus Peuerbach.

In den beiden Vollversammlungen am 9.3. bzw. 16.3.2007 wurde auf die Wichtigkeit dieser beiden orthopädischen Hilfsmittel hingewiesen. Es können be-

stimmte Bedürfnisse für Menschen mit Beeinträchtigungen unterstützt und erfüllt werden.

Danke an die beiden Jugendgruppen der FF. Dorf an der Pram und FF. Hinterndobl für das Engagement und die Bereitschaft des sozialen Denkens.

Danke an die beiden Kommandanten HBI Josef Doberer und HBI Harald Gadermayr, den Jugendbetreuer sowie Feuerwehrkurat Diakon Karl Mayer für die Unterstützung dieser Aktion.

Text und Foto von Christoph Hörmanseder, Bediensteter von CMB St. Pius.

Rückblick der Freiwilligen Feuerwehr Hinterndobl



Die Jungfeuerwehrmänner der Freiwilligen Feuerwehr Hinterndobl, Gemeinde Dorf an der Pram, widmeten ihre Friedenslichtaktion im vergangenen Jahr ganz dem Behindertenheim St. Pius in Peuerbach. Mit dem gesammelten Betrag von 800 Euro konnten ein Krankenbett sowie ein Badelift angeschafft werden. Zwei Bewohner des Heims bedankten sich kürzlich mit Ihrem Betreuer Christoph Hörmanseder anlässlich der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr für die großzügige Spende.

Kommandant Harald Gadermayr ließ gemeinsam mit seinen Feuerwehrkameraden sowie den anwesenden Ehrengästen ein ereignisreiches und vor allem zeitaufwendiges Jahr 2006 Revue passieren. Neben der umfangreichen Übungs- und Einsatzfähigkeit bekam das Feuerwehrzeughaus eine neue Heizungsanlage und die Außenfassade einen neuen Anstrich. Insgesamt verzeichnet die Feuerwehr einen Zeitaufwand von 6440 Stunden für das vergangene Jahr.

Marcel Piereder wurde neu in die Jugendgruppe aufgenommen, gleichzeitig trat Andreas Spannlang in den Aktivstand über. Christian Kalchgruber kam von der FF Neuhofen zur FF Hinterndobl. Josef Dürnberger erhielt die 25jährige Verdienstmedaille und OFM Andreas Gadermayr wurde zum HFM befördert. Außerdem erhielten Christian Kindlinger, Friedrich Willinger, Alois

Wilflingseder, Markus Wilflingseder, Robert Gadermayr, Harald Gadermayr und Gerhard Pöttinger die Bezirksauszeichnung 3. Stufe (Bronze), Karl Hochreiter erhielt die Bezirksauszeichnung 2. Stufe (Silber). Auch die Jugend- und die Bewerbungsgruppe konnten auf ein beweg-

Text und Foto von Gerhard Pöttinger



Kommandant HBI Harld Gadermayr und Bgm. Karl Einböck sowie die geehrten Feuerwehrmänner der FF. Hinterndobl

tes Feuerwehrjahr zurückblicken. Kommandant Harald Gadermayr sowie die Ehrengäste bedankten sich bei den Feuerwehrmännern für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr und wünschten der Feuerwehr Hinterndobl ein erfolgreiches, unfallfreies Jahr 2007.

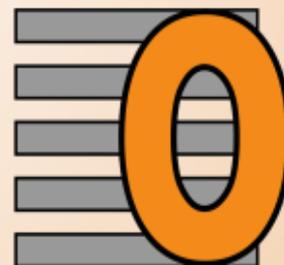
ORNETSMÜLLER

Bau GmbH

Ihr Baumeister



4752 Riedau, Bahnhofstraße 59
Tel.: 07764/61028, Fax DW 20
E-mail: office@ornetsmueller-bau.at
www.ornetsmueller-bau.at



HAAR^{'tl}

H A I R

SALON GÜNTHER HARTL
HAIRLINE 07764/20040
OTTENEDT 22, 4752 RIEDAU

- Verlockende Welle
- Haargenauer Schnitt
- Brilliante Farbspiele
- Erstklassige Produkte

Für den bevorstehenden Muttertag alles Gute! (Falls noch kein passendes Geschenk zur Hand - Gutscheine von Haar'tl kommen immer gut an)

Tel. Voranmeldung spart Zeit
07764 / 20040

IHR
GÜNTHER HARTL

Sperrabfallabfuhr am Montag, 25. Juni 2007

Die nächste Abholung von sperrigem Abfall findet am Montag, 25. Juni 2007 statt. Es wird ersucht, den Sperrabfall bis spätestens 5:00 Uhr früh an der Straße zur Abfuhr bereitzustellen.

WAS GILT ALS SPERRABFALL

Sperrige Abfälle sind Hausabfälle, die wegen ihrer Größe oder Form nicht im Hausabfallbehälter (Tonne, Sack) gelagert werden können.

Bei der Sperrabfallsammlung *n i c h t* angenommen werden:

- ☑ "Müllsäcke" und "kleine Abfälle" die auch in der Restabfalltonne Platz haben, zB. Säcke mit kaputten Schuhen
- ☑ Baurestmassen
Dämmstoffe (Glas- oder Steinwolle), Eternit, Gipskartonplatten, Glasbausteine, Herakliith, Porzellan, Sanitärkeramik (Pissoir, Waschbecken, WC), Schamott
- ☑ Abfälle aus Industrie- und Gewerbebetrieben
dazu zählen jene Abfälle, die üblicherweise in derartigen Betrieben anfallen und mit sperrigen Abfällen aus Haushalten nicht vergleichbar sind
- ☑ Alteisen oder vorwiegend aus Eisen bestehende Abfälle
z.B. Öfen, E-Herde, Waschmaschinen, Wäschetrockner, Boiler, Dachrinnen, Zäune, Badewannen, Fahrräder, Kinderwägen (ohne Aufbau)

Beispiele:

Angelruten, Antennen (außer rein Metall), Badewannen (Polyester), Bettfedern (verschmutzt), Bilder, Bilderrahmen (Kunststoff), Bodenbeläge, Bügelbretter, Bürodrehsessel, Dachpappe, Heizdecken oder -kissen, Jalousien, Kinderwagen (ohne Metallgestell), Koffer, Lampenschirme, Luftmatratzen, Matratzen (Federkern, Latex, Schaumstoff),

- ☐ ⇒ Entsorgung über ASZ (Altstoffsammelzentrum!)
- ☑ Gefährliche Abfälle
z.B. Batterien, Leuchtstoffröhren, mit Öl verunreinigte Behälter, Spritzmittelkanister
⇒ Entsorgung über ASZ!
- ☑ Kompostierbare Abfälle
z.B. sperriger Strauchschnitt, Bäume, Äste
⇒ Entsorgung über eigene Verwertung (Brennmaterial, Eigenkompostierung) oder Kompostierer
- ☑ Voluminöse Kunststoffabfälle
z.B. kaputte Gartensessel, saubere Kunststoffkanister, Kunststoffwannen, saubere Kunstdüngersäcke (Handeldüngersäcke), saubere Folien, Styroporformteile
⇒ Entsorgung über ASZ!

Musikinstrumente (Ziehharmonika, Trommel), Planschbecken (PVC), Plexiglas, Polstermöbel, Rollläden, Schi, Schischuhe, Schlauchboote, Skatboard, Snowboard, Sofas, Sonnenschirme, Spiegel, Stofftiere, Tapeten, Teppichböden

Achtung – Sperrabfall aus Altholz ⇒ Entsorgung über ASZ! (Altstoffsammelzentrum)!

(Möbel wie Kästen, Tische, Sessel und Kücheneinrichtungen), Fensterrahmen und -stöcke, Bettgestelle, Gartenmöbel, Zaunteile, Plattenabfälle, u.a.

- ☑ Landwirtschaftliche Wickelfolien/ Fahrhilofolien
⇒ Entsorgung über Sammlung durch Maschinenringe oder ASZ!
- ☑ Kühlgeräte
⇒ Entsorgung über ASZ!
- ☑ Fernsehgeräte, Computer, Radios oder Altreifen
⇒ Entsorgung über ASZ!



Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer: 07766/2220-3 oder besuchen sie die Homepage des Bezirksabfallverbandes Schärding! www.ooe-bav.at/schaerding

BEZIRKS AUSZEICHNUNG FÜR FEUERWEHRKOMMANDANTEN



Kdt. Josef Doberer mit LR Stockinger und LBD Huber

Kommandant HBI Josef Doberer erhielt für seinen unermüdlichen Einsatz beim Feuerwehrhausbau die Bezirksmedaille Stufe 1.

Das ist die höchste Auszeichnung des Bezirkes Schärding. Doberer ist seit 1997 Kommandant der FF-Dorf und er führt diese Tätigkeit äußerst gewissenhaft durch. Daher wurde ihm diese Bezirksauszeichnung als Anerkennung für seine Leistungen durch LR Dr. Stockinger und LBD Huber sowie dem Bezirkskommando Schärding überreicht.

Jugendgruppe Dorf an der Pram bekam Auszeichnung

Für 5-jährige Teilnahme am Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb erhielt die Jugendgruppe Dorf an der Pram die Plakette in Bronze. Ein Dank dafür gilt dem Jugendbetreuer Josef Schmiedbauer für seine Tätigkeit als Trainer.



Bericht von der Vollversammlung FF Dorf an der Pram

Im Rahmen der Vollversammlung wurde Paul Schneiderbauer für seine 40-jährige und Franz Schatzl für seine 50-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Neu in die Jugendgruppe aufgenommen wurde Fabian Gumpoltsberger.



Text und Fotos von Kdt. HBI Josef Doberer



Unsere Frisur hält.
GARANTIERT!

MURAUER
... für's Haar

4755 Zell an der Pram, Tel. 0 77 64 / 83 27



Freitag, 01. Juni 2007
14.00 Uhr

bei der Verbandskläranlage
in Zell an der Pram

Parkplätze entlang der Griesbacher Landesstraße

Ein Gemeinschaftsprojekt der Gemeinden
Riedau, Zell, Dorf und Taiskirchen

Zivildienst in St- Pius

Für alle zukünftigen Zivildienstler besteht die Möglichkeit ihren Zivildienst in St. Pius in Peuerbach zu absolvieren.

Es handelt sich dabei um die Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigungen in ihren verschiedensten Lebenssituationen (auch Freizeitgestaltung).

Falls jemand Interesse hat, bitte sich bei Christoph Hörmanseder melden.

Tel. 07764/7595 oder 0664/9102384.

Spruch

**Wer einen Fehler begeht
und ihn nicht korrigiert,
begeht einen Zweiten.**

Konfuzius

Union **DORF** an der Pram



NACHWUCHS

Beim traditionellen Hallenturnier des SV Pram nahm die Sportunion Dorf heuer erstmals mit allen Nachwuchsmannschaften (U 9, U 11, U 13, U 15) teil.

Das U 15-Team, betreut von *Günther Gehmaier*, in der Besetzung *Leopold Einböck, Dominik Gehmaier, Martin Schmiedbauer, Daniel Hellwagner, Robert Einböck, Marcel Piereder* und *Manuel Hofinger* erreichte den ausgezeichneten 3. Platz hinter den Mannschaften aus St. Martin/Innkreis und Stroheim.

Die U 13-Mannschaft, betreut von *Heinz Vorhauer* und *Bernhard Senzenberger*, belegte den 3. Rang, bester Torschütze war *Patrick Vorhauer* mit 11 Toren vor *Daniel*

Senzenberger mit 5 und *Patrick Ebetshuber* mit 4 Toren.

Das Team der U 11, gecoacht von *Gerold Zellinger*, belegte den 7. Platz.

Die U 9, trainiert von *Günter Wilflingseder* und *Markus Scharinger*, konnte den 8. Platz belegen, in der Vorrunde musste man sich dem SV Ried und Pram geschlagen geben. Nach einem Sieg gegen Senftenbach unterlag man im Spiel um Platz 7 Haag ganz knapp mit 2:3. Die besten Torschützen waren *Manuel Dietrich* und *Thomas Spannlang* mit je 2 Toren.

RESERVEMANNSCHAFT



von Sektionsleiter *Gerhard Gadermayr*,

Im ersten Saisonspiel gegen Holzleithen/Thomasroith gewann unser Team durch Tore von *Günter Wilflingseder* und *Mario Schlosser* mit 3:2 (1:1). Den zweiten Heimsieg feierte man eine Woche später mit einem 1:0-Sieg erzielten *Markus Schlosser* (2) und *Dominik Gehmaier* die Tore. In Gaspoltshofen gab es ein Remis, gegen Geboltskirchen gab es einen 3:1-Heimsieg (Tore: *Günter Wilflingseder, Dominik Gehmaier, Gerhard Gadermayr*).

Im zweiten Saisonspiel gegen Zell am Pettenfirst fielen keine Tore, das Spiel endete mit 0:0. Im Auswärtsspiel gegen Gaspoltshofen setzte es leider eine 1:6-Niederlage (Torschütze: *Dominik Gehmaier*). Gegen Geboltskirchen feierte man ein 7:0 (6:0)-Schützenfest.

Die restlichen Spiele der Frühjahrsaison:

So., 6.5., 17.00 Uhr:	Dorf – Weibern
So., 13.5., 17.00 Uhr:	Bruckmühl – Dorf
So., 20.5., 17.00 Uhr:	Dorf – Pram
Fr., 25.5., 17.00 Uhr:	Meggenhofen – Dorf
Sa., 2.6., 17.00 Uhr:	Dorf – Haag a. H
Do., 7.6., 17.00 Uhr:	Niederthalheim – Dor
So., 17.6., 17.00 Uhr:	Dorf – Taufkirchen/Tr.

Text und Fotos von *Franz Stoll jun.*



MOSTKOST DER ORTSBAUERNNSCHAFT

An der am Samstag, den 14. April 2007 veranstalteten Mostkost der Ortsbauernschaft Dorf an der Pram haben 42 Mosterzeuger teilgenommen.

Diese große Beteiligung zeigt auf, dass in unserer Gemeinde die Tradition des „Mostkostens“ sehr gut angenommen und weitergeführt wird.

Die meisten Punkte erreichte der Most von **Franz Spannlang, Weigljebing 7**. Auf den weiteren hervorragenden Plätzen landeten die Landessäuren von **Hannes Lehner, Dorf 47** und **Rudolf Sumereder sen., Dorf 14**.



Im Bild: Bgm. Karl Einböck, Ortsbäuerin Gertraud Griesmaier, Ortsbauernobmann Rudolf Schlosser sowie die drei Bestplatzierten



Die „Dorfer Tanzmusi“ sorgte auch heuer wieder für die musikalische Umrahmung dieser Veranstaltung und mit Getränken, allem voran mit unserer Landessäure, sowie mit belegten Brötchen und Kaffee und Kuchen wurden die zahlreichen Gäste verwöhnt.

Die zahlreich erschienenen Gäste nutzten das vielfältige Angebot und verbrachten einige vergnügliche Stunden.

SIEGER BEIM ERSTE-HILFE-WETTBEWERB

Viel gelernt fürs Leben

**Schüler aus Dorf an der Pram
Bezirkssieger beim Erste-Hilfe-Wettbewerb
in Neukirchen am Walde.**

Am Freitag, den 20. April 2007 traten eine Buben- und eine Mädchengruppe beim Bewerb an. Es gab einen praktischen und einen theoretischen Teil zu absolvieren.

Die 16 Schüler der 4. Klasse erhielten ausgezeichneten Unterricht von der Klassenlehrerin Ulrike Himsl und von der Ortsstellenleiterin des Roten Kreuzes Riedau VD Maria Macherhammer.

In drei Doppelstunden brachte Frau Macherhammer den Kindern das praktische Können, spezielle Techniken und vor allem Teamarbeit bei.

Mit dieser kompetenten Arbeit leistete sie einen großen Beitrag zur lebenspraktischen Förderung unserer Kinder.



Die Bezirkssieger mit Direktorin Maria Ertl, Lehrerin Ulrike Himsl und Bgm. Karl Einböck

Diese Schülergruppe darf am 15. Mai 2007 in Vöcklabruck beim Landesbewerb antreten.

Wir gratulieren unseren Bezirkssiegern recht herzlich.

NOTDIENSTE

Mai bis Juni 2007

So	29.04.2007	Dr. Walter Hofwimmer, 07736/6218, 4742 Pram, Marktstraße 14
Di	01.05.2007	Dr. Klaus Löffler, 07762/2050, 4760 Raab, Marktstraße 406
Sa	05.05.2007	Dr. Melitta Gumpinger, 07764/8551, 4755 Zell an der Pram, Am Wassen 71
So	06.05.2007	Dr. Melitta Gumpinger, 07764/8551, 4755 Zell an der Pram, Am Wassen 71
Sa	12.05.2007	Dr. Wolfgang Ulbrich, 07762/3610, 4760 Raab, Reischlgasse 77
So	13.05.2007	Dr. Wolfgang Ulbrich, 07762/3610, 4760 Raab, Reischlgasse 77
Do	17.05.2007	Dr. Peter Mooseder, 07764/8298, 4752 Riedau, Schwaben 70
Sa	19.05.2007	Dr. Josef Reifeltshammer, 07762/8442, 4753 Taiskirchen, Bierweg 57
So	20.05.2007	Dr. Josef Reifeltshammer, 07762/8442, 4753 Taiskirchen, Bierweg 57
Sa	26.05.2007	Dr. Walter Hofwimmer, 07736/6218, 4742 Pram, Marktstraße 14
So	27.05.2007	Dr. Walter Hofwimmer, 07736/6218, 4742 Pram, Marktstraße 14
Mo	28.05.2007	Dr. Melitta Gumpinger, 07764/8551, 4755 Zell an der Pram, Am Wassen 71
Sa	02.06.2007	Dr. Wolfgang Ulbrich, 07762/3610, 4760 Raab, Reischlgasse 77
So	03.06.2007	Dr. Wolfgang Ulbrich, 07762/3610, 4760 Raab, Reischlgasse 77
Do	07.06.2007	Dr. Melitta Gumpinger, 07764/8551, 4755 Zell an der Pram, Am Wassen 71
Sa	09.06.2007	Dr. Franz Ortbauer, 07762/4040, 4761 Enzenkirchen 176
So	10.06.2007	Dr. Franz Ortbauer, 07762/4040, 4761 Enzenkirchen 176
Sa	16.06.2007	Dr. Josef Reifeltshammer, 07762/8442, 4753 Taiskirchen, Bierweg 57
So	17.06.2007	Dr. Josef Reifeltshammer, 07762/8442, 4753 Taiskirchen, Bierweg 57
Sa	23.06.2007	Dr. Klaus Löffler, 07762/2050, 4760 Raab, Marktstraße 406
So	24.06.2007	Dr. Klaus Löffler, 07762/2050, 4760 Raab, Marktstraße 406
Sa	30.06.2007	Dr. Peter Mooseder, 07764/8298, 4752 Riedau, Schwaben 70



Urlaub des Gemeindefarztes

Vom 24. Mai bis 31. Mai 2007 hat unser Gemeindefarzt Dr. Peter Mooseder aus Riedau Urlaub.

TERMINE

Mo	30.04.2007	17:00 Uhr	Musikverein Dorf an der Pram, Maianblasen
Di	01.05.2007	08:00 Uhr	Musikverein Dorf an der Pram, Maianblasen
Do	03.05.2007	15:00 Uhr	Pensionisten verband-Stammtisch; Wimmer Stub´n, Thalling
Fr	04.05.2007		Firmwochenende, KIM Zentrum, Weibern
Sa	05.05.2007		Firmwochenende, KIM Zentrum, Weibern
Sa	05.05.2007	14:00 Uhr	FF. Hinterndobl; Kuppelbewerb, Feuerwehrhaus
So	06.05.2007	10:00 Uhr	FF. Hinterndobl; Maibaumfeier
Mo	07.05. - 10.05.2007		Seniorenbund - Ausflug nach Kroatien
Do	10.05.2007		Blutspendeaktion von 15:30 bis 20:30 Uhr in der VS
Sa	12.05.2007	14:00 Uhr	Seniorenbund, Muttertagsfeier, GH. Brandl
Do	17.05.2007		Erstkommunion
Fr	18.05.2007	14:00 Uhr	Seniorenbund Stammtisch; Wimmer Stub´n, Thalling
Fr	18.05.2007	20:00 Uhr	Musikverein; Muve Event; Veranstaltungssaal
So	20.05.2007	10:30 Uhr	Musikverein; Maibaumfeier; Veranstaltungssaal
So	20.05.2007	10:30 Uhr	LZ Hebetsberg; Maibaumfeier; St. Nikola
Mo	21.05.2007	20:00 Uhr	Energiebaukasten, Workshop; Gemeindeamt
Di	22.05.2007	16:30 Uhr	Sprechtage mit LAbg. BGM Hans Hingsamer; Gemeindeamt
Mi	23.05.2007		KFB-Wallfahrt
Mo	28.05.2007	10:00 Uhr	Jubelhochzeiten
So	03.06.2007	10:00 Uhr	Familienfest am Sportplatz
Mo	04.06.2007	20:00 Uhr	DEV-Besprechung für Kirtag und Adventmarkt, GH Kanik, Pimingsdorf
Mi	06.06.2007	19:00 Uhr	Kikeriki Fest, GH Kanik, Pimingsdorf
Fr	08.06. - 10.06.2007		Sparverein Kumpfmühl, Ausflug nach Voralberg
Fr	15.06.2007	14:00 Uhr	Seniorenbund Stammtisch; "Mostschenke Stein"
Fr	15.06.-17.06.2007		Union; Sommernachtsfest am Sportplatz
Mo	18.06.2007		Bäuerinnenausflug nach Zwiesel
Fr	22.06.2007	15:00 Uhr	Volksschule Dorf; "Märchenhaftes Dorf", Veranstaltungssaal
Fr	22.06. - 24.06.2007		FF. Hinterndobl; Hoangarten
Sa	23.06.2007	10:00 Uhr	Pfarrfirmung
Sa	30.06.2007	20:00 Uhr	Nahwärme 10-Jahres-Feier und Preisverlosung Energiebaukasten; GH Kanik
Mi	04.07.2007	07:00 Uhr	Seniorenbund-Wallfahrt
Fr	20.07.2007	14:00 Uhr	Seniorenbund Stammtisch; Bauchi's Hütte, Kumpfmühl
Mi	15.08.2007		Goldhaubengruppe; Pfarrcafe
Fr	17.08.2007	14:00 Uhr	Seniorenbund Stammtisch; GH Kanik, Pimingsdorf
Fr	24.08.2007 u. Sa. 25.08.		FF. Dorf an der Pram, Zeltfest
So	26.08.2007		Eröffnung Feuerwehrhaus und Bauhof mit Betriebsgebäude

